

Ioanna Seira

Ioanna Seira kam 1991 in Athen in einer Musikerfamilie zur Welt.

Sie studierte an der Hochschule der Künste in Zürich zunächst in der Klasse von Raphael Walfisch, dann für ihren Master in Pädagogik und den Master of Specialized Performance bei Thomas Grossenbacher. Sie besuchte Kurse und Meisterkurse bei David Geringas, Wen-Sinn Yang, Phillippe Muller und Gary Hoffman. Nach dem im Juni 2008 am Gina Bachauer Cellowettbewerb der Stiftung „Mundo en Armonia“ (Madrid) gewonnenen ersten Preises in Form eines zweijährigen Stipendiums erhielt sie in der Schweiz Preise und Stipendien von verschiedenen Stiftungen wie Bruno Schuler-Stiftung, Kiwanis- und Lyra-Stiftung.

Als Solistin und Kammermusikerin trat sie in Griechenland, Spanien, Italien, Deutschland, Slowenien, Südafrika, Thailand und in der Schweiz auf.

Als freischaffende Cellistin konzertiert sie regelmässig mit Schweizer Orchestern und Ensembles wie: Tonhalle Orchester, Opernhaus Zürich (Philharmonia Zürich), Orchestra La Scintilla, Ensemble La Chapelle Ancienne und Kammerorchester Basel.

